

## LESER SCHREIBEN

### Die Konradis schreiben Stadtgeschichte

Zum Artikel „Die Therapeuten für gute Laune“ vom 5. Mai:

„Burghausen's beliebte ‚Boy Band‘ gibt derzeit ein neues Benefizkonzert zum Thema ‚Vokaltherapie‘. Beim Konzert letzte Woche zeigten sie ein äußerst gelungenes, dreistündiges Programm, bei dem man spürte, wie gut die acht Sänger als Team aufeinander eingespielt sind. Besonders bemerkenswert: Es wird die aktuelle Lokalpolitik Burghausens immer wieder in das Programm mit eingebaut. Das

Lied ‚Sah‘ ein Knab ein Röslein stehn‘ wird angepasst auf Burghausen: Der Knabe sticht sich an einer Dorne in den Finger, blutet ein wenig, doch gottlob gibt es ja in Burghausen gleich um die Ecke das Krankenhaus. Dies ist nur möglich dank dem Sonnenkönig ‚Hansi‘, für den auch in der Walhalla einer der wenigen noch freien Plätze reserviert werden soll. Ein ‚Vokaltherapiezentrum Burghausen‘ kann die Lösung sein für den Konflikt um das Krankenhaus, der v. a. zwischen Landrat und Bürgermeister stattfindet – beide hätten sich schon zur gemeinsamen Vokaltherapie bei den Konradis ange-

meldet. Auch die geplante Fachhochschule, das Einkaufszentrum, die kostenlosen Parkplätze, die Umgehungsstraße – alles lokalpolitisch Aktuelle wird eingebaut und höchst galant durch den Kakao gezogen, facettenreich, vielschichtig bildungspolitisch. Bitte weiter so!

Ulrike Proest  
Burghausen

„Leserbriefe sind Äußerungen des Verfassers und brauchen mit der Meinung der Redaktion nicht übereinzustimmen. Ein Anspruch auf Abdruck besteht nicht. Die Redaktion behält sich außerdem das Recht zu sinnwährenden Kürzungen vor.“